

# Neu im Sortiment: Personenschutz- Verlängerung **PRCD-S**

## ► Ihr Bodyguard

- Zuverlässiger Personenschutz vor gefährlichen Stromschlägen
- Fehlerströme werden in Sekundenbruchteilen erkannt und die Stromzufuhr unterbrochen

## ► Optimiert für die Baustelle

- 3 Meter H07BQ-F 3G2,5 orange
- 230 V / 16 A
- IP44 – für den Außenbereich
- Mit Schutzkontaktstecker und Schutzkappe
- Sehr robuste Ausführung

## ► Professionell

- Mit Test-Schalter



## ► Einfachste Anwendung

- Schließen Sie die Personenschutzverlängerung einfach zwischen Verbraucher und Steckdose an und schon schützen Sie sich und Ihre Mitarbeiter vor gefährlichen Stromschlägen, die beispielsweise durch fehlerhafte Elektroinstallationen entstehen können.

## ► Gute Sichtbarkeit

- Dank des auffälligen orangefarbenen Kabels können Sie bereits von weitem erkennen, ob Ihre Mitarbeiter die Personenschutzverlängerung ordnungsgemäß nutzen.

Artikel-Nr.	VE
4086-020856	1

**BG**  
FÖRDERUNG

Für dieses Produkt kann bei der BG BAU eine Arbeitsschutzprämie beantragt werden\*: [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de)

\*Nur für Mitglieder der BG BAU und nur solange die Fördermittel zur Verfügung stehen.



# Neu im Sortiment: Personenschutz- Verlängerung **PRCD-S**

## Gut zu wissen

### Was ist ein PRCD-S?

Als PRCD-S (Portable Residual Current Device-Safety) werden ortsveränderliche Fehlerstromschutzeinrichtungen mit Schutzleitererkennung bzw. Schutzleiterüberwachung bezeichnet. Sie dienen dem Schutz von Personen vor Elektrounfällen und werden wie ein Verlängerungskabel zwischen einen elektrischen Verbraucher, z. B. ein Elektrowerkzeug, und eine Steckdose angeschlossen.

### Wie funktioniert ein PRCD-S?

Vor dem Betrieb des elektrischen Verbrauchers muss zuerst der PRCD-S eingeschaltet werden. Auf diese Weise wird die benutzten Steckdose auf ordnungsgemäße Verdrahtung geprüft. Ist die Steckdose in einem einwandfreien und sicheren Zustand, lässt sich der PRCD-S einschalten, ansonsten nicht. Erst danach kann das angeschlossene Gerät eingeschaltet werden. Mit dieser Funktion verhindert der PRCD-S Unfälle, die durch fehlerhafte Elektroinstallationen, wie z. B. einen fehlenden Schutzleiter, verursacht werden. Solche Fehler sind in der Regel nur durch eine genauere Untersuchung erkennbar und somit besonders gefährlich. Während des Betriebes des elektrischen Verbrauchers übernimmt der PRCD-S die Funktion eines Fehlerstromschutzschalters und schützt den Anwender so gegen gefährliche Ströme, welche durch defekte elektrische Betriebsmittel verursacht werden können. Darüber hinaus verfügt der PRCD-S über eine Unterspannungsauslösung. Diese verhindert, dass sich Geräte, wie z. B. Trennschleifer, nach einem Stromausfall selbständig wieder einschalten, sobald der Strom wieder verfügbar ist.

### Wieso wird die Nutzung dringend empfohlen?

Das Institut zur Erforschung elektrischer Unfälle (BG ETEM) zählte 2018 mehr als 3.800 Elektrounfälle. Viele davon hätten durch die Nutzung eines PRCD-S vermieden werden können. Um die Sicherheit speziell auf Baustellen zu erhöhen, hat die BG BAU daher eine Unfallverhütungsvorschrift verfasst, die besagt, dass:

„Ein Unternehmen dafür zu sorgen hat, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel nur den elektrotechnischen Regeln entsprechend betrieben werden dürfen und dass festgestellte Mängel unverzüglich behoben werden müssen. Falls dringende Gefahr besteht, dürfen die mangelhaften Betriebsmittel nicht verwendet werden.“

Um dieser Vorschrift Folge zu leisten, nutzen Sie auf der Baustelle Leitungen mit eingebautem PRCD-S. Unternehmen und Arbeitnehmer sind damit auf der sicheren Seite, investieren direkt in die Gesundheit und sparen langfristig bares Geld.

**„Das Institut zur Erforschung elektrischer Unfälle zählte allein im Jahr 2018 mehr als 3.800 Elektrounfälle. Viele davon hätten durch die Nutzung eines PRCD-S vermieden werden können!“**

### Schutz der Gesundheit und der Sicherheit am Arbeitsplatz mit PRCD-S

Folgende Belastungen für einen Betrieb können durch präventive Maßnahmen im Arbeitsschutz vermieden werden:

- Kosten durch Arbeitsausfälle im Todesfall oder bei Abwesenheit
- Negative Auswirkungen auf die Auftragslage aufgrund fehlender Kapazitäten sowie mögliche rechtliche Konsequenzen
- Kostspielige Suche nach Ersatzpersonal und dessen aufwendige Einarbeitung zum Facharbeiter
- Wiederkehrende Ausfälle oder Langzeiterkrankungen von Arbeitnehmern bei berufsbedingten Erkrankungen
- Verlust von Leistungsfähigkeit der Arbeitnehmer durch berufsbedingte Erkrankungsschleifer, nach einem Stromausfall selbständig wieder einschalten, sobald der Strom wieder verfügbar ist.



Artikel-Nr.	VE
4086-020856	1